

# Erlebnis- statt Ergebnisfußball

- Fair-Play-Liga im Kinderfußball



## Ziele der FairPlayLiga

Die Spielform FairPlay-Liga ermöglicht dem Trainer, **Kreativität, Mut, Spielfreude, Entscheidungsfreude, Eigenverantwortung** und **Selbstvertrauen** der Kinder zu fördern.

Kinder profitieren nachhaltig von ihren eigenen Erfahrungen mit dem aktiven FairPlay und begegnen später Gegenspielern und Schiedsrichtern mit mehr **Respekt**

Die Kinder können ihren **Fairplay-Gedanken** auf die Zuschauer / Fans übertragen

Kinder entwickeln früh und nachhaltig **soziale Kompetenzen**



# Erlebnis- statt Ergebnisfußball

- Fair-Play-Liga im Kinderfußball



## Fair Play Liga

**F** - wie Fairness beherzigen - eigenständige Regelkenntnis und -umsetzung ohne Schiedsrichter!

**P** - wie Platz zur eigenen Einfeldung – Eltern unterstützen aus der Ferne

**L** - wie Loslassen statt Lenken - Trainer coachen neben- (nicht gegen-) einander und greifen nur ein, wenn es nötig ist!



# Erlebnis- statt Ergebnisfußball

- Fair-Play-Liga im Kinderfußball



## Anhang IV zur DFB-Jugendordnung:

## III. Kindgerechtes Fußballspiel

Bei Spielen der F-Junioren und jünger, gegebenenfalls auch bei den E-Junioren, sollen zur Ermöglichung eines kindgerechten Fußballspiels nachfolgende Grundsätze der so genannten „Fair-Play-Liga“ beachtet werden:

- a) Die Spiele werden ohne Schiedsrichter ausgetragen. Die Spielerinnen und Spieler treffen die Entscheidungen auf dem Platz selbst.
- b) Die Trainer geben nur die nötigsten Anweisungen und halten sich zurück. Sie unterstützen die Spielerinnen und Spieler unter Berücksichtigung ihrer Vorbildfunktion aus einer gemeinsamen Coaching-Zone.
- c) Alle Zuschauer halten mindestens **3** Meter Abstand zum Kleinspielfeld ein, wobei das Großfeld nicht betreten werden darf. Dies gilt insbesondere auch für Familienmitglieder der Spielerinnen und Spieler.



# Erlebnis- statt Ergebnisfußball

- Fair-Play-Liga im Kinderfußball



**Die FairPlayLiga fördert  
- mit ihren 3 Regeln –  
fußballerische Fähigkeiten und soziale  
Kompetenzen der Kinder**



# Erlebnis- statt Ergebnisfußball

- Fair-Play-Liga im Kinderfußball



## 1. Schiedsrichter- / Spielregel:

Die Kinder entscheiden selbst und spielen ohne Schiedsrichter!

Die Regeln im Kinderfußball sind einfach (z.B. FAT).

Da kein Schiedsrichter auf dem Platz ist, lernen die Kinder, Verantwortung für sich selbst und Mitverantwortung für andere zu übernehmen.

Sie lernen, selbständig Entscheidungen zu treffen und zu akzeptieren.



# Erlebnis- statt Ergebnisfußball

- Fair-Play-Liga im Kinderfußball



## Die Kinder...

- ... entscheiden selbst.
- ... wenden ihre natürlichen Verhaltensregeln (ehrlich) an.
- ... kennen noch keinen Schiedsrichter und vermissen ihn nicht.
- ... haben am meisten Spaß, wenn sie frei (ohne Einmischung von außen) spielen können.
- ... machen keine Fehler.



# Erlebnis- statt Ergebnisfußball

- Fair-Play-Liga im Kinderfußball



## 2. Trainer-Regel:

Die Trainer begleiten das Spiel aus der Coachingzone!

Die Trainer verstehen sind Partner im sportlich fairen Wettkampf.

Sie sind Vorbilder!

Sie geben nur die nötigsten Anweisungen.

Die finale Einhaltung der Spielregeln obliegt den Trainern!



# Erlebnis- statt Ergebnisfußball

- Fair-Play-Liga im Kinderfußball



## Der Trainer...

- ... ist Bezugsperson und Vorbild.
- ... sollte den Fairplay-Gedanken aktiv vorleben.
- ... sollte den Kindern Fairness schon im Training vermitteln.
- ... sollte den Eltern die KiFu-Ziele und die FairPlayLiga erläutern.
- ... hilft im Spiel nach, wenn der Fairplay-Gedanke noch nicht verankert ist,
- ... hält sich aber ansonsten mit Anweisungen zurück.
- ... lobt, baut auf, tröstet, motiviert.





# Erlebnis- statt Ergebnisfußball

- Fair-Play-Liga im Kinderfußball



## 3. Fan-Regel:

Die Fans/Eltern halten Abstand zum Spielfeld!

Durch die ca. 15m (!) vom Spielfeld entfernte Fanzone wird die direkte Ansprache an die Kinder von außen unterbunden.

Die Kinder können so ihre eigene Kreativität im Spiel entfalten; ihnen wird das Spiel zurückgegeben!

Anfeuern ja – Steuern nein!



# Erlebnis- statt Ergebnisfußball

- Fair-Play-Liga im Kinderfußball



## Die Eltern...

- ... feuern an und freuen sich.
- ... sollten KiFu-Ziele und Fairplay-Gedanken kennen und unterstützen.
- ... sollten lernen, die Entscheidungen der Kinder zu akzeptieren.
- ... können in der Fanzone mäßigend auf andere Eltern/Fans einwirken.
- ... sorgen ggf. für positive Atmosphäre (Kaffee-/Kuchenverkauf, Gespräche).
- ... helfen bei Bedarf (Aufbau, Betreuung etc.).



# Erlebnis- statt Ergebnisfußball

- Fair-Play-Liga im Kinderfußball



## Der Ablauf:

1. Spielfeldaufbau nach Muster
2. Treffen zum Einlaufen in der Fanzone
3. Spieler und beide Trainer laufen zur Platzmitte ein
4. Eltern/Fans bleiben in der Fanzone und applaudieren beim Einlaufen
5. Begrüßung durch die Trainer in der Platzmitte
6. Mannschaftsritual und Spielbeginn
7. nach Spielende Verabschiedung in der Mitte und
8. gemeinsames Verlassen des Spielfeldes



# Erlebnis- statt Ergebnisfußball

- Fair-Play-Liga im Kinderfußball



# Erlebnis- statt Ergebnisfußball

- Fair-Play-Liga im Kinderfußball



# Erlebnis- statt Ergebnisfußball

- Fair-Play-Liga im Kinderfußball



Danke für Ihre/eure Aufmerksamkeit!

